

David R Sweet



**Wie man
in den
Himmel
kommt**

Wie man in den Himmel kommt

David R. Sweet

Wo geht's lang? Welchen Weg wählen wir

Der Weg zum Himmel wird von vielen verschiedenen Pfaden durchkreuzt. Woher sollen wir wissen ob wir auf dem richtigen Weg sind? Führen alle Wege zu Gott? Wie kann man sich seiner ewigen Bestimmung sicher sein?

Es gibt da ein altes Sprichwort, das sagt: „ *Da ist ein Weg, der einem Menschen gerade erscheint, aber zuletzt sind es Wege des Todes*“ (Sprüche 14,12).

Es gibt nichts Schlimmeres als am Ende einer Reise angekommen feststellen zu müssen, dass man irgendwo falsch abgebogen sein muss, denn nun ist man in einer Situation, die man unbedingt vermeiden wollte: völlig verloren gegangen / orientierungslos / man hat sich völlig verirrt.

Wenn man aber die richtige Richtung gewiesen bekommt und eine gute Wegbeschreibung hat, kann man unterwegs die richtigen Entscheidungen treffen. Kennst Du folgenden Satz:
*Was ich nicht weiß macht mich nicht heiß, oder
Unwissenheit ist das Glück?*

Diese Aussagen sind so weit von der Wahrheit entfernt wie der Osten vom Westen. Unwissenheit kann tödlich sein! Stell Dir jemand vor, der völlig naiv mit einem Metallgegenstand in der Steckdose herum fährt. Das kann denjenigen im besten Fall ordentlich eine auf die Finger hauen oder im schlimmsten Fall zum Tod führen. Gott möchte nicht, dass wir keine Ahnung haben. Er hat den Erlösungsplan in seinem Wort (die Bibel) für jeden Menschen, egal ob Mann, Frau oder Kind, klar aufgezeigt.

Gott liebt jeden einzelnen von uns und Er möchte auch, dass wir alle in den Himmel kommen, damit wir bei Ihm sein können wenn wir aus diesem Leben scheiden. Deshalb hat er uns auch die Wegbeschreibung, die zu Ihm führt, da

gelassen. Damit wir den himmlischen Bestimmungsort auch erreichen können.

Nun stehen aber die menschlichen Wege ganz im Gegensatz zu Gottes Wegen mit uns.

Jesaja 55,9 Denn so viel der Himmel höher ist als die Erde, so sind meine Wege höher als eure Wege und meine Gedanken als eure Gedanken.

Seit tausenden von Jahren versuchen Menschen von Gott durch religiöses Verhalten angenommen zu werden, indem sie bestimmte Rituale befolgen, Verzicht üben oder sich selbst verleugnen. Dieser Glaubensansatz basiert auf von uns erbrachten Werken oder Leistungen, und lässt die Menschen in der Hoffnung, dass sie dadurch irgendwie den Anforderungen Gottes gerecht werden können. Dazu gehören unter anderem: auf Holz klopfen, Worte herunterleiern, fasten, beten, gutes Tun, Opfer bringen, usw. Aber egal wie viel der Einzelne diesbezüglich leistet, so ist er doch nie ganz

sicher, ob es auch ausreichend ist um in den Himmel zu kommen. Das lässt den Menschen völlig im ungewissen über seine Zukunft nach dem Tod, es gibt keine Heilsgewissheit für den Betreffenden.

Die meisten Religionen sind der Versuch der Menschheit Gott gegenüber annehmbar zu werden und gründen allein auf menschliches Bemühen. Der Fokus liegt meist nur auf dem was wir tun, statt auf dem was **Gott** für uns getan hat.

Was hält Gott von dieser Sache?

Psalm 24,3+4 Wer darf hinaufsteigen auf den Berg des HERRN und wer darf stehen an seiner heiligen Stätte? Der unschuldige Hände und ein reines Herz hat, der seine Seele nicht auf Falsches richtet und nicht schwört zum Betrug.

Demnach scheint es, dass wir um in den Himmel zu kommen und in Gottes Gegenwart stehen zu können, unschuldige

Hände und ein reines Herz brauchen. Das ist ganz schön viel verlangt, denn eigentlich haben wir alle irgendwann mal gegen Gott gesündigt. Unsere guten Taten können jedoch niemals die sündhafte Ader in uns verändern.

Die Bibel erklärt uns, dass kein Mensch durch seine Taten in der Lage ist dem Gerechtigkeitsmaßstab Gottes gerecht zu werden. Alles was wir in eigener Kraft versuchen um vor Gott gerecht zu werden ist wie alte, dreckige Lumpen.

Jesaja 64,5 Wir alle sind wie ein Unreiner geworden und all unsere Gerechtigkeiten wie unreines Gewand...

Römer 3,10 Wie geschrieben steht: „Da ist kein Gerechter, auch nicht einer“.

Niemand kann Gottes Perfektion und Heiligkeit durch eigene Anstrengung erreichen. Wir alle brauchen Hilfe.

Gott sei Dank! Er hat uns die Hilfe gegeben, die wir brauchen. Jemand hat den Preis für uns bezahlt.

Stell dir mal folgendes vor: Du bist weit draußen auf dem Meer am ertrinken, verloren, schwach, hilflos und egal wie sehr du dich auch bemühst, du bist am untergehen. Plötzlich ein Geräusch, da kommt doch jemand. Ein Rettungsteam ist auf dem Weg zu dir! Als sie näher kommen wirft man dir den Rettungsring („deine Rettung“) zu. Und was machst du? Wenn du schlau bist, dann greifst du zu und hältst ihn mit aller Kraft fest, weil er dich solange über Wasser hält, bis derjenige dich aus dem Wasser ziehen, der ihn dir zugeworfen haben.

Die Alternative wäre den Rettungsring abzuweisen und selbst weiter versuchen sich zu retten, durch eigene Bemühungen. Du bist ja schon am ertrinken, und doch entscheidest du dich, die angebotene Hilfe abzulehnen?!

So handeln Menschen, die Gottes Rettungsplan (Erlösungsweg) ablehnen. Sie gehen weiter auf einem Weg der in den Tod führt. Mancher denkt er kommt vielleicht doch in den Himmel weil er so gut war, ein moralisch

einwandfreier Mensch. Aber vielleicht wurde diese Person Opfer eines religiösen Systems, das sie versklavt. Ein System das fordert Gottes Wohlwollen durch Einhaltung von Regeln, Ritualen, Traditionen, Selbstaufopferung und ähnlichem, zu erwerben. Viele resignierten bereits beim Versuch so den Himmel zu erlangen, weil sie dieses Maß an Heiligkeit das nötig ist um Erlösung zu verdienen, einfach nicht leisten können.

Niemand kann Gottes Annahme seiner selbst durch eigene Leistung erwirken. Wir alle müssen uns Gott auf folgendem Weg nahen: durch den Erlöser; einen Mittelsmann; einer der einerseits den Menschen vertritt und andererseits Gottes Maßstab an Vollkommenheit und Heiligkeit erfüllt. Dazu braucht es einen Mittler – einer der 100% Gott ist und 100% Mensch. Wer ist diese Person?

1. Timotheus 2,5+6 *Denn einer ist Gott, und einer ist Mittler zwischen Gott und Menschen, der Mensch Christus*

Jesus, der sich selbst als Lösegeld für alle gab, als das Zeugnis zur rechten Zeit.

Gott hatte den vollkommenen Plan für uns Menschen eine Erlösung zu schaffen durch seinen eigenen Sohn, in dem er uns eine Zukunft im Himmel gesichert hat.

Der Mensch ist unvollkommen und kann niemals seine Seele erlösen (zurück kaufen) aus der Sklaverei und dem ewigen Tod. Gott musste seinen eigenen, vollkommenen Sohn an unsere Stelle treten lassen. Er lebte ein völlig sündenfreies Leben, Er wurde in allem versucht wie wir, jedoch war er ohne Sünde. Am Kreuz wurde Er an unserer Stelle zur Sünde gemacht. Er hat freiwillig unsere Sünden auf sich genommen und wurde deshalb vom Vater getrennt, gekreuzigt, starb, stieg hinab in das Grab des Todes, wurde auferweckt zur Neuheit des Lebens, damit alle die Ihn annahmen Söhne und Töchter Gottes werden können und damit Miterben Jesu, und mit Ihm dem Himmel zugehörig. Jesus wurde unser Stellvertreter.

**Johannes 1,29 ... Siehe! Das Lamm Gottes, das hinweg
nimmt die Sünden der Welt!**

WO WERDEN WIR WOHNEN?

Meine Frau und ich wollten vor einigen Jahren an einer Konferenz in einem anderen Bundesstaat teilnehmen. Natürlich haben wir vor der Abreise eine Unterkunft gebucht. Wir haben inzwischen gelernt, dass es entscheidend ist welche Unterkunft man wählt, bzw. wo man bucht. Als wir am Hotel ankamen sagte man uns das Zimmer sei noch nicht bereit. Wir wollten schon mal sehen wie das Zimmer so ist und fragten ob es möglich wäre schon einen Schlüssel zu bekommen. Wir waren geschockt als wir im Zimmer sahen, dass der vorherige Gast ins Bett gemacht hatte. Du kannst dir sicher vorstellen was jetzt kommt. Wir haben uns so schnell wie möglich von diesem Hotel abgemeldet und eine Bleibe gesucht die ansprechender war. Wie viel wichtiger ist es die richtige Entscheidung zu treffen wenn es dabei um deine ewige Bleibe geht?

Manche Leute machen gerne Witze wenn es darum geht in die Hölle zu kommen. Sie denken, dass es dort wohl lustig her geht und sie dort ihre alten Bekannten treffen werden, feiern, trinken, Karten spielen werden usw. Die Bibel sagt aber, dass dies weit weg ist von der Wirklichkeit. Sie beschreibt die Hölle als den Ort der ewigen Qualen, wo es Heulen und Zähneknirschen geben wird (Matthäus 8,12). Der Himmel auf der anderen Seite, wird folgendermaßen beschrieben: ein Ort voller Schönheit und Frieden, Fülle von Freude in der Gegenwart des Herrn und Lieblichkeiten immerdar (Psalm 16,11).

Im Evangelium von Johannes Kapitel 14, Vers 2 sagt Jesus seinen Jüngern, dass das Haus seines Vaters (natürlich im Himmel) viele Wohnungen hat – reichlich Platz für uns alle. Jesus erklärte, dass er vom Himmel kommt und dass er nach dort zurückkehren würde, um für uns einen Ort vorzubereiten, damit wir eines Tages bei Ihm leben können.

Einer der Jünger Jesu, Thomas, sagte „**Herr, wir wissen nicht wohin du gehst, wie können wir den Weg wissen**“.

Jesus sagte zu ihm: „**Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben. Niemand kommt zum Vater als nur durch mich**“.

Jesus sagt: „**Ich bin der Weg**“. Es gibt nur einen Weg, der in den Himmel führt.

WIE KOMMEN WIR DORT HIN?

Wie können wir nun diesen Weg finden, so dass wir sicher sind in den Himmel zu kommen wenn wir gestorben sind?

Ein Gefängnisaufseher hat einmal dieselbe Frage gestellt.

Wir finden sie in der Bibel in Apostelgeschichte 16,30: „**Ihr Herren, was muss ich tun, dass ich errettet werde?**“ Die

Antwort finden wir im Vers 31: „**Glaube an den Herrn Jesus, und du wirst errettet werden, du und dein Haus**“. Sie verkündigten ihm und seiner Familie das Evangelium. Das Wort Evangelium bedeutet ‚gute Nachricht‘. Das liegt daran

weil der Weg, den Gott für uns bereitet hat zu gut ist um wahr zu sein, zu einfach scheint, zu simpel. Wir müssen es nur als Geschenk annehmen.

Epheser 2,8+9 Denn durch Gnade (unverdiente Gunst) seid ihr errettet durch Glauben, und dass nicht aus euch, Gottes Gabe ist es; nicht aus Werken, damit niemand sich rühme.

Erlösung muss wie eine Gabe, ein Geschenk angenommen werden, nicht durch gute Dienste und Taten verdient werden wie ein Lohn. Gott hat uns erlöst weil er uns liebt, nicht weil wir es verdient, oder etwas dafür getan hätten.

Römer 1,16 Denn ich schäme mich des Evangeliums nicht, ist es doch die Kraft Gottes zum Heil (Erlösung) jedem Glaubenden, ...

JETZT BIST DU DRAN

Die Kraft Gottes steht dem Glaubenden zur Verfügung. Dies bedeutet, dass jeder selbst dafür verantwortlich ist das zu empfangen, was Gott für uns bereitet hat. Ähnlich wie beim Damespiel, so hat Gott vor rund 2000 Jahren seinen Zug gemacht, indem er Seinen Sohn, den Herrn Jesus Christus sandte, damit wir durch Ihn zu Gott zurück kehren können.

Gott liebt dich und wünscht sich eine persönliche Beziehung. Es geht dabei nicht um Religion, sondern um eine Beziehung mit ihm als himmlischen Vater. Jetzt bist du dran, dieses Geschenk Gottes anzunehmen. Unser freier Wille ist eines der gewaltigsten Geschenke Gottes an die Menschheit. Die Macht selbst entscheiden zu können. Er wird uns nie zu etwas zwingen. Es ist allein deine Entscheidung. Du bist am Zug. Du entscheidest wo du die Ewigkeit verbringen wirst.

1. Korinther 2,9 ...*sondern wie geschrieben steht: >Was kein Auge gesehen und kein Ohr gehört hat und in keines Menschen Herz gekommen ist, was Gott denen bereitet hat, die ihn lieben< .*

Gott liebt dich und Er will nur das Beste für dich. Jedoch nur wenn wir auf Seine Liebe im Glauben antworten, indem wir das für Wahr halten und das für uns akzeptieren was Er versprochen hat, dann werden Seine Segnungen für uns greifbar. Gottes Gaben stehen denen zur Verfügung, die mit einem „ja“ auf seine Liebe reagieren. Gottes Liebe kann uns den Zutritt zum Himmel nicht automatisch geben. Uns wurde das Recht, ja das Privileg gegeben, unsere ewige Bestimmung festzulegen – indem wir Jesus als persönlichen Herrn und Erretter akzeptieren oder ihn als solchen ablehnen.

Manchmal fällt es uns schwer die Güte und Großartigkeit Gottes zu verstehen.

Johannes 3,16 Denn so sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat.

Wenn du dir die Unterkunft in der Ewigkeit sichern willst, solltest du heute schon buchen. Schieb es nicht auf. Die Bibel sagt uns im 2. Korinther 6,2 „...siehe, jetzt ist die angenehme Zeit; siehe, nun ist der Tag der Erlösung.“

Wenn man diese Welt mal verlassen hat, ist es bereits zu spät eine Entscheidung zu treffen.

WER KANN DANN ERLÖST WERDEN?

Römer 10,13 *„... denn jeder, der den Namen des Herrn anrufen wird, wird errettet werden.“*

Jeder – das kannst auch du sein!

Was musst du machen?

Römer 10,9+10 *„...dass, wenn du mit deinem Mund Jesus als Herrn bekennen und in deinem Herzen glauben wirst, dass Gott ihn aus den Toten auferweckt hat, du errettet werden wirst.*

Denn mit dem Herzen wird geglaubt zur Gerechtigkeit, und mit dem Mund wird bekannt zum Heil.“

Während du dies liest denkst du vielleicht „Ich brauche einen Erlöser, aber ich habe so viel Schlechtes in meinem Leben getan, vielleicht will Gott mich gar nicht“. Es ist ganz egal was du in deinem Leben getan hast, oder wie schlimm du warst. Gott liebt dich und Jesus starb für dich. Jesus sagt im Johannes-Evangelium 6,37 „... ***wer zu mir kommt, den werde ich nicht hinaus stoßen.***“ (d.h. zurückweisen). Jesus wird niemanden ablehnen. Jesus hat nicht nur für **deine** Sünden bezahlt, egal wie viele es sein mögen, sondern auch für die Sünde der ganzen Welt. Er liebt dich so sehr, dass Er sogar für dich gestorben wäre, wenn du die einzige Person wärst, die je sein Geschenk annehmen würde. Er will dir vollkommene Vergebung zusprechen und du kannst ewiges Leben bekommen.

TUE ES JETZT

Sprich noch heute dieses Gebet und gib Ihm dein ganzes Herz. Bekenne deinen Glauben an den Herrn Jesus Christus.

Jetzt ist die angenehme Zeit. Heute ist der Tag deiner Erlösung.

Gott im Himmel, mir ist klar, dass ich mich nicht selbst retten kann und ich nehme jetzt dein kostenloses Geschenk, Jesus Christus, als meinen Erlöser an. Ich glaube, dass Jesus für mich gestorben ist, dass Er den Preis für mich bezahlt hat und für meine Sünden das Gericht auf sich nahm. Ich glaube, dass er auferstanden ist von den Toten für mich, damit ich ein neues Leben, ewiges Leben, habe.

Jesus, ich mache dich zu meinem Herrn und ich empfangе dich als meinen persönlichen Erlöser.

Danke, dass du mich gerettet hast. Danke, dass all meine Sünden vergeben sind und ich einen ganz neuen Anfang mit Gott als meinem himmlischen Vater bekommen habe. Ich habe jetzt ewiges Leben und ich wenn ich sterbe werde ich bei dir im Himmel sein.

Amen.

Wenn du dieses Gebet von ganzem Herzen gebetet hast, dann hast du heute damit die wichtigste Entscheidung in deinem ganzen Leben getroffen. Du bist auf dem Weg in den Himmel.

DEINE ZUKUNFT, ZWECK & BESTIMMUNG

Die Bibel sagt im 2. Korinther 5,17 *„Deshalb, wenn jemand in Christus ist, so ist er eine neue Schöpfung; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.“* All deine vergangenen Sünden sind erledigt. Deine frühere Sünder-Natur ist vergangen und wurde verwandelt in die Natur Gottes. Ein Platz im Himmel ist für dich reserviert.

Das meinte Jesus als er in Johannes 3,3+7 sagte, *„Wahrlich, ich sage dir; Wenn jemand nicht von neuem geboren wird, kann er das Reich Gottes nicht sehen. Wundere dich nicht, dass ich dir sagte: Ihr müsst von neuem geboren werden“* (eine Übersetzung sagt hier „von oben her geboren“).

Du bist nun ein neugeborenes Kind Gottes – ein Christ. Beginne die Bibel im Neuen Testament zu lesen. Die Bibel ist Gottes Buch. Sie zeigt uns nicht nur den Weg in den Himmel auf, sie ist auch ein Handbuch für *jeden* Bereich deines Lebens. Bitte deinen himmlischen Vater dich in eine gute christliche Gemeinde (Kirche) zu führen, in der du beginnen kannst in all das hineinzuwachsen, was Er für dich vorbereitet hat. Nun hast du eine neue Zukunft, einen Zweck und eine himmlische Bestimmung.

Jesus sagte in Johannes 10,10 „... ***ich bin gekommen damit sie Leben haben, und es in Überfluss haben.***“

So wie du Zeit mit Gott und in Seinem Wort verbringst, wird Er dich leiten und durch Seinen Heiligen Geist führen. Dann wirst auch du beginnen das überfließende Leben zu erfahren, das Jesus für dich teuer erkaufte hat.

Wir freuen uns darauf dich im Himmel zu treffen. Gott segne dich.

Für nähere Auskunft oder weitere Informationen kann man
uns unter folgender Adresse erreichen:

Abundant Life

PO Box 3156

Sunnybank South QLD 4109

Australia

Email: almn@bigpond.net.au

Bibelstellen aus der Revidierten Elberfelder Übersetzung
Copyright © 1992 R. Brockhaus Verlag Wuppertal

Erste Auflage 2002

© Abundant Life Ministries Network

PO Box 3156

Sunnybank South QLD 4109

Email: almn@bigpond.net.au

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des
Herausgebers.